

was einmal Händewaschen spart. Oder nach der Abernte von Topfkräutern einfach mit in den Bioabfall geben.

Greenport



Natürlich können Tomatenstengel auch einfach wieder Kompost werden, genauso wie aussortierte Mangos. Allerdings ist das Maurice Wubben zufolge dann eben auch wertschöpfungsmäßig sehr überschaubar. Und so kam nach einem Brainstorming eine Entwicklung in Gang, die angesichts dessen, dass es im Westland zum einen sehr viele Tomatenstengel gibt, zum anderen auch nicht nur die eine oder andere Mango den Schifftransport nur sehr eingeschränkt übersteht, die vielleicht demnächst zu erstaunlichen Kombinationen führen könnte:

Der Tomatenpflücker könnte dann in einem T-Shirt aus Tomatenfasern direkt in eine ebenfalls aus Tomatenfasern gefertigte Schale pflücken und dabei Schuhe tragen, die wie Lederschuhe aussehen, aber verdächtig nach Mango riechen. Ähnlich wie diese beiden Beispiele eignen sich noch eine Menge anderer nun-noch-Abfallstoffe dafür, über eine Weiterverwendung nachzudenken.

Van der Valk

Angesichts dessen, dass die Folienhausfläche weltweit die des Unterglasanbaus deutlich übertrifft, ist es Fokke Kracht zufolge eine logische Entwicklung, wenn der Gewächshausbauer sich auch von diesem Kuchen ein Stück abschneiden möchte. In einem Projekt, das sich jetzt nach rund drei Jahren Vorlauf allmählich seinem Ende zuneigt, wurden verschiedene Möglichkeiten untersucht, wie sich auf diesem Markt Fuß fassen ließe. Im Laufe des Jahres sollen diese dann deutlicher werden. Angesichts von dem Schirmin-



stallationssystem ValkScreenVision, dem Schirmsystem ValkTriplePlus, den Ventilationsmechanismen ValkCabrio, StabiMax und StabiMaxTwin, dem Gleitersystem KliMax, dem Cover GreenTop und dem Antriebssystem XLDriveLine ist vorstellbar, in welche Richtung das Ganze geht.

Van der Ende

Der AirMix der Van der Ende Groep ist eine der Maschinen, bei der einem unweigerlich der Gedanke kommt, dass es die eigentlich schon immer gegeben haben muss. Als Modell T für das Loch im Schirm oder als Modell G als fester Bestandteil des Gewächshaus skeletts schafft er eine Verbindung zwischen der Luft über dem Schirm und der Luft unter dem Schirm.

Der Clou dabei ist, dass der Schirm die ganze Zeit geschlossen bleiben kann, über eine Klappe lässt sich kalte, trockene



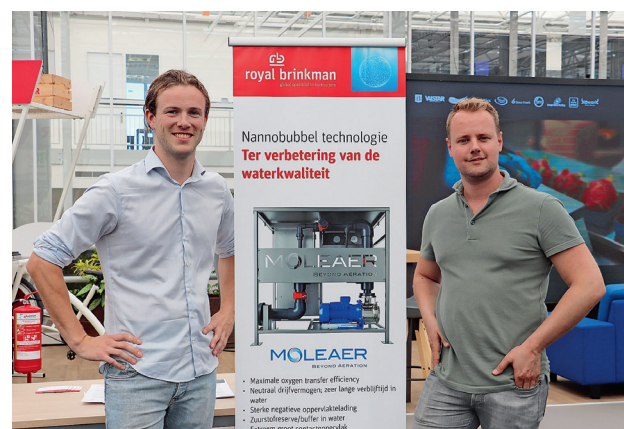
Luft aus dem Dachbereich der Luft unter dem Schirm zumixen. Der Temperatur- und Feuchtigkeitsunterschied führt dann samt dem leichten Überdruck als zusätzlichen Bonus dazu, dass die Temperaturverteilung unter dem Schirm insgesamt gleichmäßiger wird. Rob van Hulzen zufolge lässt sich der Airmix auch sehr gut in bestehenden Anlagen nachrüsten.

Royal Brinkman

Die Nanobubbles, die aus dem Moleaer genannten Feuchtigkeitsbelüfter stammen, hätten einen Sonderpreis als schönste Produktbezeichnung verdient.

Wird der Belüfter mit normaler Luft gefüttert, dann lässt er sich René Mondt zufolge sehr gut zur Belüftung von Wasservorratsbecken einsetzen, der eingebrachte Sauerstoff verhindert dann effektiv das Algenwachstum.

Wird angereicherter Sauerstoff verwendet, dann wird das Ganze noch spannender: schließlich führte das knapp fünffach übersättigte Wasser bei Versuchen in Erdbeeren zu einem Mehrertrag von nicht weniger als 14 %. Auch in Cannabis konnte eine erstaunliche Steigerung an interessanten Inhaltsstoffen festgestellt werden. Dazu wirkten die Pflanzen gesünder, was sich im Minderverbrauch von Pflanzenschutzmitteln niederschlug



Berg Hortimotive

Von Rohrschienenwagen über Sprühwagen bis hin zu Laubpflückmaschinen und elektrischen Traktoren – die Aktivitäten von Berg Hortimotive sind vielfältig. André Valstar brachte den MetoSWT von de Lier ins benachbarte Naaldwijk mit: „Der MetoSWT wurde speziell entwickelt, um lokal sprühen zu können, ohne dass Schläuche auf und über den Wegen liegen. Dadurch bleibt der Hauptweg für andere Aktivitäten frei. Über einen Touchscreen werden die Einstellungen für das Sprühen vorgenommen.

Der Sprühroboter ist mit zwei Sprühbäumen ausgestattet, die separat gesteuert werden können. Der MetoSWT hat einen 300-Liter-Tank. Dank des innovativen Chassis gibt es immer eine gute Gewichtsverteilung auf dem Rohr. Die Flüssigkeitsmenge lässt sich einfach ablesen, die Edelstahlbeschichtung bietet einen guten Schutz gegen die verschiedenen Sprühmittel und eine lange Lebensdauer.“



Fotos: Jacobsen